Oberpöllnitzer Str. 8 D-07819 Triptis

Telefon +49 (0)36482 830-0 Telefax +49 (0)36482 830-60 eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de http://www.fliegl.com



INNOVATING FOR YOU

Presseinformation vom 21. August 2024

Fliegl überzeugt mit Qualität und geringem Gewicht – Großauftrag aus der Schweiz

Die Schöni Transport AG aus Rothrist in der Schweiz hat ehrgeizige Ziele: bis Ende 2025 möchte das Unternehmen vollständig CO2-neutral unterwegs sein, dazu gehört auch die Erneuerung des Fuhrparks. Nun erhielt die Spedition eine größere Lieferung von Fliegl: insgesamt 25 Anhänger und Aufbauten sowie 3 Gardinensattelauflieger ersetzen ab sofort ältere Fahrzeuge.

Gleich zwölf Zweiachs-Drehschemelanhänger vom Typ ZPS 180 Maxi mit Bordwand samt dazugehörigen Motorwagen-Aufbauten werden künftig hauptsächlich für den Stückguttransport und Palettenware eingesetzt. Mit weiteren fünf Dreiachs-Lkw mit Schiebegardinen-Aufbau ohne Bordwand fährt Schöni mit den dazugehörigen ZPS 180 Maxi für Kunden der Getränkelogistik, fast ausschließlich im nationalen Verkehr. Hinzu kommen noch einmal fünf ZPS 180 in Standardausführung, die zusammen mit einem Lkw-Kranaufbau eingesetzt werden.



Durchladeaufbau und Ladebordwände

Rolf Gerber ist Leiter Service Center bei Schöni, er sagt: "Das Besondere ist, dass alle Anhänger einen Durchladeaufbau haben. Durch die Ladebordwände an Anhänger und Motorwagen sind wir sehr flexibel, auch wenn beim Kunden keine Rampe zur Verfügung steht." Konkret: Die Zweiachs-Drehschemelanhänger ZPS 180 Maxi bieten einen Durchladeaufbau mit zweiflügeligen Frontportaltüren; der neue I-Lock-Türverschluss erleichtert das Öffnen und Schließen. Mit einer Tragkraft von 2500 Kilogramm darf die Überfahrklappe aus Aluminium auch mit schweren Paletten problemlos überfahren werden. Am Heck sorgt eine Zepro-Ladebordwand für einfaches

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Oberpöllnitzer Str. 8 D-07819 Triptis

Telefon +49 (0)36482 830-0 Telefax +49 (0)36482 830-60 eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de

Internet http://www.fliegl.com



Presseinformation vom 21. August 2024

Be- und Entladen. Der Aufbau ist Code-XL- und für den Getränketransport zertifiziert. Im leicht schrägen Load-Lock-Profil-Außenrahmen lassen sich Spanngurte einfach einhängen; zusätzlich sind im Außenrahmen 20 Zurrösen mit je 5 Tonnen Zugkraft eingelassen. Die Zuggabel lässt sich um 600 Millimeter stufenlos mechanisch in der Länge verstellen, von 1400 bis 2000 Millimeter Gesamtlänge.

In der Schweiz wird die LSVA (Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe) unter anderem nach dem Gesamtgewicht des Zuges berechnet – je leichter das Fahrzeug, desto günstiger. Zum geringen Leergewicht von rund 4.950 Kilogramm tragen auch die polierten Alufelgen von Alcoa bei. "Das ist Tradition bei uns. Zum einen wegen des Gewichts, zum anderen sehen sie gut aus", freut sich Rolf Gerber. Dank Achslasterkennung über das EBS-Canbus-Signal wird die Nutzlast von etwa 13.050 Kilogramm nicht überschritten.

Bei der Beleuchtung setzt Schöni vollständig auf LED; die seitlich gelbe LED-Beleuchtung ist zudem mit den Blinkern gekoppelt. Für gute Sicht und mehr Sicherheit beim Rangieren sorgen die Rückfahrkamera und die drei zusätzlichen Arbeitsscheinwerfer, zwei hinten außen sowie einer innen an der Eckrunge. Auf Kundenwunsch sind alle Verbindungsleitungen als Wendelflex-Leitungen ausgeführt; bei Nichtgebrauch lagern die Stecker in speziellen Parkdosen.

"Die Anhänger machen bei uns zwei Leben durch. Wenn wir die Motorwagen einmal tauschen, bleiben die Anhänger im Fuhrpark", berichtet Gerber. Für eine besonders lange Haltbarkeit setzen die Schweizer deswegen auf feuerverzinkte und passivierte Rahmen – Fliegl bietet 15 Jahre Gewährleistung gegen Durchrostung.

Zweiachs-Sattelauflieger mit geringem Leergewicht und hoher Nutzlast

Ebenfalls neu im Schoeni-Fuhrpark sind drei Zweiachs-Gardinensattelauflieger vom Typ SZS 320 RoadRunner "Twin 200" Ultra Light. Der Name ist Programm: mit einem Leergewicht von circa 5.800 Kilogramm zählt der Trailer zu den Leichtgewichten. Um mit zwei Achsen dennoch die hohe technische Nutzlast von 26.200 Kilogramm zu bieten, ist der Achsabstand der BPW-Scheibenbremsachsen etwas versetzt. Wie beim ZPS 180 montiert Fliegl auch hier leichte Alufelgen. Ein Wabco EBS sorgt für Sicherheit, über das ECAS-SmartBoard lässt sich der Trailer Heben und Senken, und das AAC-System (Automatic Axleload Control) mit dynamischer Radstandsregelung und Kurvenerkennung erfasst die Achslasten.

Oberpöllnitzer Str. 8 D-07819 Triptis

Telefon +49 (0)36482 830-0 Telefax +49 (0)36482 830-60 eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de Internet http://www.fliegl.com



INNOVATING FOR YOU

Presseinformation vom 21. August 2024

Um beim seitlichen Beladen die volle Ladehöhe zu erhalten, verwendet Fliegl seinen speziellen Non-Elastic-Dachholm aus hochfestem Aluminium. Dieser biegt sich auch bei geöffneten Rungen auf voller Breite nicht durch – das erleichtert das Be- und Entladen mit dem Gabelstapler enorm. Die Schiebeplane ist dank eingeschweißten Horizontal- und Vertikalgurten besonders robust, die Spannverschlüsse aus rostfreiem Edelstahl sind äußerst langlebig. Sollte von oben per Kran beladen werden, ist das Fliegl Blitz Verdeck in wenigen Sekunden nach vorne geschoben. Für leichtes Öffnen und Schließen der zweiflügeligen Heckportaltüren verbaut Fliegl auch am Trailer den I-Lock-Verschluss.



Wie jedes Fahrzeug von Fliegl bieten die neuen Sattelauflieger viele nützliche Details: Eine Unterfahrschutz-Ladebordwand ermöglicht das Be- und Entladen ohne Rampe; der 30 Millimeter starke Boden eignet sich für eine Staplerachslast bis zu 5.400 Kilogramm; ein Heavy Blocker-Rammschutz am Heck schützt den Rahmen, und der 140 Millimeter hohe Crashblocker vorne innen sorgt für Sicherheit im Falle eines Unfalls. Auch hier kommt eine komplette LED-Beleuchtung zum Einsatz samt Seitenleuchten, die mit den Blinkern gekoppelt sind.

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Oberpöllnitzer Str. 8 D-07819 Triptis

Telefon +49 (0)36482 830-0 Telefax +49 (0)36482 830-60 eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de

Internet http://www.fliegl.com



Presseinformation vom 21. August 2024

Die Auflieger sind nach Code XL zertifiziert, zudem gibt es von Fliegl ein Zertifikat für den Getränketransport. Ladung kann zusätzlich gesichert werden mit den Variobalken und Vario-Stahllatten, im leicht schrägen Außenrahmen lassen sich Spanngurte einhängen, zusätzlich bieten 26 Zurrösen im Außenrahmen jede Menge Verzurrmöglichkeiten.

INNOVATING FOR YOU - Mehr als nur ein Slogan

Das Unternehmen wurde 1991 von Helmut Fliegl in Triptis/Thüringen gegründet. Auf dem Gelände eines ehemaligen landwirtschaftlichen Instandsetzungswerkes für Achsen und Lenkungen hat sich mittlerweile einer der größten Serienhersteller von Nutzfahrzeugen in Europa entwickelt. Im Jahr 2005 wurde mit der Eröffnung von "Werk II" eine der modernsten Produktionsstätten für Planensattelauflieger, Containerchassis und Sattelkipper in Dienst gestellt. Die Produktkapazität in Werk II – in Verbindung mit äußerst geringen Produktionszeiten – garantiert, das Fliegl als Großserienhersteller seine Produkte europaweit erfolgreich vermarkten kann. Gleichzeitig stellen die modernen Produktionsanlagen in "Werk I" sicher, dass auch der Sonderfahrzeugbau oder auftragsbezogene Individualanfertigungen weiterhin zuverlässig hergestellt werden. Dem gesamten Unternehmen liegt eine nachhaltige Produktphilosophie zugrunde. Strom wird über Photovoltaik und ein Blockheizkraftwerk erzeugt, die Überschüsse werden in das öffentliche Netz eingespeist. Dank dieser und vieler weiterer Maßnahmen – Energieeffizienz in der Lackierung, komplette LED-Beleuchtung, Einsatz von Rekuperation im Hochregallager – wurde das Unternehmen schon 2016 mit dem deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Das komplette Angebot der Fliegl Fahrzeugbau GmbH ist rund um die Uhr online unter www.fliegl-trailer.de verfügbar.

Ihre Ansprechpartner am Telefon